

Ausschreibung des Leipziger Wissenschaftspreises 2025

Leipzig ist eine Stadt der Wissenschaft. Die 1409 gegründete Universität, die zahlreichen staatlichen und privaten Hochschulen sowie vielfältige außeruniversitäre Forschungseinrichtungen prägen den Charakter Leipzigs als attraktive, weltoffene und innovative Stadt und positionieren den Wissenschaftsstandort Leipzig im nationalen und internationalen Wettbewerb. Der Leipziger Wissenschaftspreis soll dies öffentlich dokumentieren, indem er Wissenschaftler/-innen prämiert, deren Forschungstätigkeit höchsten wissenschaftlichen Ansprüchen genügt und Leipzigs Ruf als Stadt der Wissenschaft sowohl lokal als auch national und international festigt.

Der Leipziger Wissenschaftspreis wird gemeinsam von der Stadt Leipzig, der Universität Leipzig und der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig an aktive Wissenschaftler/-innen verliehen, die einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung des Wissenschaftsstandortes Leipzig leisten, indem sie wissenschaftliche Leistungen auf herausragendem Niveau erbringen, erheblich zur nationalen und internationalen Sichtbarkeit von Leipzig als Stadt der Wissenschaft beitragen und sich vor Ort für die Weiterentwicklung des Wissenschaftsstandortes einsetzen.

Über die Verleihung des Preises entscheidet eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern der verleihenden Einrichtungen und weiterer Leipziger Wissenschaftseinrichtungen.

Vorschläge für den Leipziger Wissenschaftspreis nimmt die Jury schriftlich entgegen. Die Vorschläge sind bis zum 13. April 2025 zu richten an:

Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
Generalsekretär Dr. Christian Winter
Karl-Tauchnitz-Str. 1, 04107 Leipzig
winter@saw-leipzig.de

Dem Vorschlag ist eine ausführliche schriftliche Begründung beizufügen. Eigenbewerbungen sind ausgeschlossen. Der Leipziger Wissenschaftspreis gilt nicht der Auszeichnung von Dissertationen und Habilitationen.

Der Leipziger Wissenschaftspreis wird zur Leipziger „Langen Nacht der Wissenschaften“ am 20. Juni 2025 verliehen. Der Preisträger/die Preisträgerin erhält dabei Gelegenheit zu einem an die breite Öffentlichkeit gerichteten Vortrag. Zudem wird ihm/ihr die Möglichkeit geboten, in einer Veranstaltung der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig einen Fachvortrag zu halten.

Der Leipziger Wissenschaftspreis ist mit einem Preisgeld von 10.000 € verbunden.